

PRESSEMITTEILUNG

Bundespräsident Steinmeier kommt zum Antrittsbesuch in Nordrhein-Westfalen auf den RWTH Aachen Campus

Im Cluster Produktionstechnik besuchte er das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen und den Elektro-Autoentwickler e.GO Mobile AG.

Aachen, 12. März 2018 – Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier kam mit seiner Frau Elke Büdenbender am 12. März 2018 zu seinem offiziellen Antrittsbesuch nach Nordrhein-Westfalen. Gemeinsam mit dem nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten Armin Laschet und seiner Ehefrau Susanne Laschet, RWTH-Rektor Prof. Ernst Schmachtenberg sowie dem geschäftsführenden Direktor des WZL Prof. Günther Schuh besuchten sie das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen und den Elektro-Fahrzeugentwickler e.GO Mobile AG im Cluster Produktionstechnik auf dem RWTH Aachen Campus.

"Die Exzellenzuniversität RWTH Aachen mit ihrem Campus-Projekt zeigt in beeindruckender Weise, wie enge Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis echte Innovationen hervorbringen kann. Gerade mit Erfolgsgeschichten wie dem StreetScooter und dem e.GO Life kann Nordrhein-Westfalen zum Motor der Elektromobilität werden. Die RWTH ist hier Vorreiter und eröffnet neue Optionen für die Verkehrswende. Innovationen kommen eben nicht nur aus Kalifornien, sondern auch aus Nordrhein-Westfalen", so Ministerpräsident Armin Laschet.

Das Cluster Produktionstechnik auf dem RWTH Aachen Campus ist eines der größten Forschungslabore zum Thema Produktionstechnik und Industrie 4.0 in Europa. Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen, Initiator dieses Clusters, steht weltweit seit mehr als 100 Jahren für zukunftsweisende Forschung und erfolgreiche Innovationen auf dem Gebiet der Produktionstechnik. Die Gäste erhielten im WZL einen Einblick in den Lehrstuhl Fertigungsmesstechnik und Qualitätsmanagement – einer von insgesamt vier Lehrstühlen am WZL –

von Prof. Robert Schmitt, Direktor des WZL. Das Institut ist ebenfalls an der Entwicklung des Elektroautos e.GO Life beteiligt.

Im Anschluss stellte Prof. Günther Schuh, CEO der e.GO Mobile AG, den Gästen das Elektroauto e.GO Life vor. Der Produktionsforscher erläuterte, wie das Unternehmen e.GO Mobile AG das Netzwerk aus Wissenschaft und Wirtschaft auf dem RWTH Aachen Campus nutzt, um mit Industrie 4.0 eine besonders kostengünstige Prototypen- und Kleinserienproduktion zu ermöglichen. Die Serienproduktion des e.GO Life startet im Frühjahr 2018 in einem neuen Werk in Aachen Rothe-Erde. Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt den Aufbau der Produktionsstätte der e.GO Mobile AG durch das Regionale Wirtschaftsförderungsprogramm.

"In der vielfältigen Universitäts- und Wissenschaftslandschaft Nordrhein-Westfalen ragt die Technische Hochschule in Aachen heraus, unter anderem durch ihren wichtigen Beitrag zur Elektromobilität. Hier wird gezeigt, was von den klassischen Autobauern bisher nicht für möglich gehalten wurde, nämlich Elektroautos zu vertretbaren Preisen zu bauen. Ich bin schon sehr gespannt, was wir hier noch zu hören bekommen“, so Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Textlänge: 3.052 Zeichen (inkl. Leerzeichen)



Pressefoto 1: Messtechnisch-gestützte Montage (WZL-Halle im Cluster Produktionstechnik); v.l.n.r. Prof. Robert Schmitt (WZL), Elke Büdenbender, Frank-Walter Steinmeier, Armin Laschet, Prof. Günther Schuh, Susanne Laschet, Prof. Ernst Schmachtenberg
Copyright: Campus GmbH/Heike Lachmann



Pressefoto 2: Elektrostadtauto e.GO Life (Anlaufabrik im Cluster Produktionstechnik), v.l.n.r. Susanne Laschet, Armin Laschet, Frank-Walter Steinmeier, Elke Büdenbender, Prof. Günther Schuh
Copyright: Campus GmbH/Heike Lachmann

RWTH Aachen University

Die RWTH Aachen gehört mit ihren 260 Instituten in neun Fakultäten zu den führenden europäischen Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen und ist eine der Exzellenz-Universitäten in Deutschland. Im Wintersemester 2017/18 sind rund 45.000 Studierende in mehr als 150 Studiengängen eingeschrieben, davon rund 9000 internationale Studierende aus mehr als 120 Ländern. Die Ausbildung an der RWTH Aachen ist vor allem anwendungsorientiert. Die Absolventinnen und Absolventen sind deshalb in der Wirtschaft gefragte Nachwuchs- und Führungskräfte.

www.rwth-aachen.de

RWTH Aachen Campus

Der RWTH Aachen Campus trägt dazu bei, die Forschungskompetenz der RWTH Aachen University sichtbar zu machen. Das Campus-Projekt schafft einen Verbund aus Wissenschaft und Wirtschaft. Die Experten forschen an definierten, relevanten Themen. Die langlebigen Forschungsbereiche werden durch Cluster repräsentiert. Diese sind in Center unterteilt, in denen jeweils interdisziplinäre Wissenschaftlerteams und Industriekonsortien gemeinsam an speziellen Zukunftsfragen mit visionären Lösungsansätzen arbeiten.

www.rwth-campus.com

RWTH Aachen Campus | Cluster Produktionstechnik

Clusterleiter Professor Dr. Günther Schuh verfolgt das Ziel, Unternehmen durch Industrie 4.0 agil zu machen. Der Schwerpunkt des Clusters liegt auf der Produktentwicklung und der Produktion. Agile Industrieunternehmen agieren zukünftig flexibel, aktiv, anpassungsfähig und eigeninitiativ. Initiatoren des Clusters Produktionstechnik sind das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen, das Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT sowie der Lehrstuhl für Production Engineering of E-Mobility.

www.rwth-campus.com/forschung

Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen

Das Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen steht seit mehr als 100 Jahren als Synonym für erfolgreiche und zukunftsweisende Forschung und Innovation auf dem Gebiet der Produktionstechnik. In sechs Forschungsbereichen werden sowohl grundlagenbezogene als auch an den Erfordernissen der Industrie ausgerichtete Forschungsvorhaben durchgeführt und praxisgerechte Lösungen zur Rationalisierung der Produktion erarbeitet. Das Werkzeugmaschinenlabor wird von den vier Professoren Christian Brecher, Fritz Klocke, Robert Schmitt und Günther Schuh geführt, die gemeinsam auch das Direktorium des Fraunhofer IPT stellen.

www.wzl.rwth-aachen.de

e.GO Mobile AG

Die e.GO Mobile AG ist ein Elektroauto-Startup zur Entwicklung von Elektrofahrzeugen mit Sitz auf dem RWTH Aachen Campus. Im Frühjahr 2015 gründete Prof. Günther Schuh das Unternehmen, nachdem er bereits 2009 die StreetScooter GmbH mitinitiierte. Von diesen Erfahrungen profitieren die bisher 200 Mitarbeiter, die heute in agilen Teams daran arbeiten, Elektrofahrzeuge für den Kurzstreckenverkehr kostengünstig und kundenorientiert herzustellen. Mitte 2018 startet die Serienproduktion des Elektroautos e.GO Life in einem Werk in Aachen Rothe Erde.

www.e-go-mobile.com

Pressekontakte

RWTH Aachen University

Thorsten Karbach

Dezernent

Dezernat 3.0 - Presse und Kommunikation

Telefon: +49 241 80-94323

E-Mail: thorsten.karbach@zhv.rwth-aachen.de

RWTH Aachen Campus

Sonja Wiesner

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 241 80-25794

E-Mail: sonja.wiesner@rwth-aachen.de

Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen

Viktoria Ingelmann

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 241 80-27554

E-Mail: v.haarmann@wzl.rwth-aachen.de

e.GO Mobile AG

Christine Häußler

Expert Public Relations

Telefon: +49 241 47574 206

E-Mail: christine.haeussler@e-go-mobile.com